

- Start
- Stadtplan
- Grundkarte
- Lageplan
- denkmalgeschützter Gebäude
- historische Karten
- Führungen
- ▼ Moltkeviertel
 - Manifest der Avantgarde
 - Dossier über das Moltkeviertel
 - Stadtplanung
 - ▶ Architektur
 - ▶ denkmalgeschützte Gebäude
 - ▼ Grünflächen
 - Lageplan
 - Grünflächen
 - Camillo-Sitte-Platz
 - Wiebeanlage**
 - Moltkeplatz
 - Erhaltungssatzung
 - Geschichte / Geschichten
- ▼ Leben im Moltkeviertel
 - ▶ mit Kindern
 - ▶ Schulen
 - Sport
 - Kunst
 - ▶ Gesundheit
 - ▶ Einkaufen
 - ▶ Gastronomie
 - Religion
 - öffentlicher Nahverkehr
 - sonstiges
- Eindrücke
- Literatur
- Presse
- Weblinks
- Archiv 2016
- Archiv 2015
- Archiv 2014
- Archiv 2013
- Archiv 2012
- Archiv 2011
- Impressum / Kontakt
- Datenschutzerklärung

[Moltkeviertel](#) > [Grünflächen](#) >

Wiebeanlage

Im südlichen Teil des Moltkeviertels wurde ab 1925 mit der **Wiebeanlage** eine ungewöhnliche Art einer Parkanlage geschaffen - erstmals in Deutschland. Die öffentliche Parkanlage liegt dabei im Innenbereich der darum angeordneten Häuserblocks: Die rückwärtigen Gärten der einzelnen Häuser grenzen direkt an den Park mit seinen Kinderspielplatz und seinen Grünbereichen.



Wiebeanlage: Blick von Südost nach Nordwest;
Mitte unten: Kirchturm von St. Hubertus an der quer verlaufenden Töpferstraße

Das Luftbild zeigt die **Dreiteilung der Wiebeanlage**: von dem trapezförmigen Bereich im Südosten (auf dem Bild unten), der von wenigen alten hohen Bäumen umfaßt ist, über den mittleren - als Bewegungs-Spielplatz genutzten - Bereich hin zu dem dritten, von hohen Bäumen gesäumten Bereich an der Franziusstraße, wo die Grünfläche in der "üblichen" Art **vor** den Häusern liegt.

Der oben erkennbare Fußweg verbindet die drei Bereiche zum Teil über Treppenstufen. Die zentrale Blickachse hat eine Gesamtlänge von etwa 365 m und endet im Nordwesten an der Häuserzeile der Franziusstraße. In der Gegenrichtung ist der Blick durchgängig ansteigend auf die hochgelegene Kirche **St. Hubertus** ausgerichtet.

Im südwestlichen Teil des mittleren Bereichs steht am Rande des Spielplatzes eine kleine **Votiv-Kapelle** mit einer **Marien-Statue**. Zur Geschichte klicken Sie [hier](#) ("bearbeiten > suchen" Sie auf der Seite nach "Wiebe"; etwa ein Fünftel der Seitenlänge von oben).





In 2012 wurde die Kapelle gereinigt und restauriert.

Der **Spielplatz der Wiebeanlage** (Bild siehe [hier](#)) im mittleren Bereich wird von einer Gruppe Paten betreut und ist ein sehr gut ausgestatteter, sehr auf Bewegung der Kinder ausgerichteter Platz, der von Kindern aller Altersbereiche intensiv genutzt wird.

Spielplatz-Paten-Kontakt:

u.a. Rosa Daniilidou 0177 643 0289 und Bettina Laskowski 0201 758 1026 E-Mail bettinalaskowski@yahoo.de

Auf dem Spielplatz findet alljährlich ein großes und vielbesuchtes **Spielplatzfest** statt.

Kommentare zu dieser Webseite bitte an:

web@moltkeviertel.de